

Interview Peter Modelhart: XE bringt uns Vorsprung auch beim Infotainment

Von Peter Schwerdtmann

Beide Marken - Land Rover wie Jaguar - werden von einem Aufwind getragen, den vor Jahren noch niemand für möglich gehalten hätte. In Deutschland wuchs Land Rover 2014 mit einem Plus von 18 Prozent über sich hinaus. Jaguar wuchs aber weniger als der Markt. Der Start in den Januar fiel verhalten aus. Ist das Hoch in Deutschland erst einmal vorbei? Das fragen wir Peter Modelhart, den Chef von Jaguar Land Rover in Deutschland.

„Das zurückliegende Geschäftsjahr verlief sehr erfolgreich. Es war für Jaguar Land Rover das fünfte Wachstumsjahr in Folge und wir haben erstmals über 20 000 Neuzulassungen erreicht, was einem Zuwachs von 12,7 Prozent entspricht. Auch in den kommenden Jahren planen wir mit weiterem Wachstum. Wir haben für Jaguar mit dem F-Type den Weg in die Zukunft bereitet. Mitte 2015 steht die Einführung des Jaguar XE in der Mittelklasse an und der neue Jaguar Cross-Over, den wir im Januar angekündigt haben, folgt in 2016. Land Rover wird jetzt im Februar den neuen Discovery Sport im kompakten SUV Segment einführen. Für beide Modelle erwarten wir eine hohe Eroberungsrate, sodass wir auch den Marktanteil beider Marken steigern werden.“

Welche Rolle kann der XE übernehmen?

„Mit dem Jaguar XE führen wir erstmals ein komplett neues Modell in dem großen Mittelklassensegment ein. Gleichzeitig übernimmt der XE einen Vorreiter-Rolle für Jaguar in Sachen Technologie. Er basiert auf einer völlig neuentwickelten Vollaluminium Architektur, die viele Vorteile in Sachen Dynamik, Sicherheit und Wirtschaftlichkeit bietet. Zudem ist die Karosserie zu 75 Prozent aus Aluminium, sodass er der leichteste seiner Klasse ist. Auch wird der XE das erste Modell mit den neuen Jaguar Land Rover Ingenium-Dieselmotor sein, mit dem wir niedrigste Verbrauchswerte erzielen. Die 163 PS-Version hat einen Durchschnittsverbrauch von nur 3,8 Liter pro 100km. Darüber hinaus verfügt er über umfassende Assistenzsysteme, vom Spurhalteassistenten, über Tot-

Winkel-Überwachung und Verkehrszeichen-Erkennung bis hin zur adaptiven Geschwindigkeits-Regelung und es werden alle neuen „In Control“-Konnektivitäts-Systeme angeboten. Um dieses qualitativ hochwertige Angebot zu unterstreichen, bieten wir die Drei-Jahre Herstellergarantie ohne Kilometerbegrenzung inklusive der Inspektionen an.

Wie bewerten Sie die Rolle der neuen „hauseigenen“ Vierzylinder?

„Der neue Ingenium Dieselmotor wurde von uns und mit unserem eigenen Lastenheft entwickelt, das heißt er bietet ein Höchstmaß an Kultiviertheit, Leistung und Wirtschaftlichkeit. So hat der 180 PS starke 2.0 Liter-Motor mit 430 Newtonmetern das höchste Drehmoment seiner Klasse und zugleich erreichen wir mit der 163 PS Version den niedrigsten Verbrauchswert. Damit haben wir sozusagen den Widerspruch von Leistung und Effizienz aufgehoben. Es wird ein sehr wichtiger Motor für alle unsere zukünftigen Modelle werden.“

Wird es vom XE einen Kombi geben? Wann?

„Aus globaler Sicht dominieren die SUVs. Wir haben im Januar den neuen Jaguar Crossover F-Pace für 2016 angekündigt, der nicht nur sehr dynamisch sondern auch sehr praktisch ist. Darüber hinaus kann ich Ihnen heute keine Antwort geben.“

Wie sehen sie die Modelle der Marken im Wettbewerbsvergleich beim Infotainment?

„Wir haben mit der neuen Jaguar Land Rover „In Control“-Technologie einen riesigen Sprung nach vorne gemacht und sind damit dem Wettbewerb sogar etwas voraus. In Control greift unkompliziert bewährte Smartphone-Kommunikationsmuster auf, verknüpft sie mit den In-Car-Technologien und formt daraus ein sehr fortschrittliches Bedienkonzept. Intelligente Apps, leichte Anbindung von mobilen Endgeräten – egal ob iOS oder Android, Wlan-Hotspot, 3D-Navigation, Routenführung in Echtzeit, Auskünfte über Parkplätze, Vorklimatisieren per App, dazu unendliche Songvielfalt über Webradio und Streamingdienste – mit In Control sind Jaguar oder Land Rover Fahrer jederzeit problemlos „connected“. Zudem ist es schnell, intuitiv und extrem sicher zu bedienen, sodass der Fahrer seinen Blick immer auf die Straße richten kann.“

Wann sehen wir den nächsten Land Rover?

„Wir haben hier in Genf das neue Evoque Cabrio angekündigt. Ich denke, dass sich viele auf dieses spannende Modell freuen werden.“

Bilder zum Artikel



Peter Modelhart.



Peter Modelhart.



Peter Modelhart.



Peter Modelhart.



Peter Modelhart.
